

Jahresrückblick 2016, Ausblick 2017

Finanzen

Der Haushalt für das Jahr 2016 wurde in der Ratssitzung am 28.01.2016 in die politische Beratung eingebracht. In der Sitzung am 09.03.2016 wurde die Haushaltssatzung inkl. Anlagen mit einem Jahresfehlbetrag von rd. 3,72 Mio. EUR vom Rat mehrheitlich beschlossen.

In gleicher Sitzung verabschiedete der Rat die 1. Fortschreibung des freiwilligen Haushaltssicherungskonzepts, das die bis zu diesem Zeitpunkt umgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen auf ihre Wirksamkeit überprüft und die im Haushaltsplan 2016 bereits eingeplanten zusätzlichen Maßnahmen näher beschreibt. An den Zielquoten des ursprünglichen Konzepts wird weiterhin festgehalten und die Zielsetzung eines ausgeglichenen Haushalts im Jahre 2020 bleibt bestehen. Auch in den Folgejahren soll eine jährliche Fortschreibung des Konzepts vorgenommen werden. Hierbei wird es darum gehen, die Wirksamkeit umgesetzter Maßnahmen weiter zu verfolgen sowie aktuelle Entwicklungen im finanziellen Umfeld der Stadt Bünde einzubeziehen.

Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass der Weg zu einem ausgeglichenen Haushalt „kein Selbstläufer“ ist, sondern weitere Konsolidierungsbemühungen vonnöten sein werden, um 2020 tatsächlich den angestrebten Haushaltsausgleich erreichen zu können.

Wirtschaft

Schwerpunktmäßig unterstützte der Bereich Wirtschaftsförderung wiederum die Wünsche ansässiger Unternehmen in Bezug auf Erweiterungen und damit verbundener Genehmigungsverfahren in enger Zusammenarbeit mit dem Bereich Planen und Bauen. Gleiches gilt für leerstehende Einzelhandelsimmobilien. Nach wie vor ist die Ausweisung neuer zusammenhängender Gewerbeflächen aus Sicht der Wirtschaftsförderung zwingend notwendig, um konkrete Anfragen zu bedienen und damit auch neue Arbeitsplätze zu schaffen. Aktuell arbeitet der Bereich Wirtschaft und Standortentwicklung an einem neuen Gewerbeflächenkonzept für den Kreis Herford unter Beachtung der Ziele der Landesentwicklungsplans (LEP) mit. Gleichzeitig soll durch ein neues Breitbandkonzept unter Einbeziehung von Fördermitteln (Bund und Land) die flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigem Internet sowohl für Privathaushalte als auch für die Gewerbegebiete maßgeblich verbessert werden. In Sachen Fachkräftesicherung für die Zukunft fand auch in 2016 wieder die Ausbildungsplatzbörse in der Stadthalle Bünde mit über 100 Ausstellern statt mit einer zunehmenden Frequenz auswärtiger Firmen und Institutionen.

Bünde ist familienfreundlich

Neugeborenenbegrüßung

Auch in diesem Jahr fanden wieder zwei Neugeborenenbegrüßungen statt. Am 23. April und am 29. Oktober konnten anlässlich der 19. und 20. Auflage wieder zahlreiche Eltern mit ihren Kindern begrüßt werden. Seit 10 Jahren präsentiert sich die Ratssaalebene bei dieser Veranstaltung als Familienmesse: Eingebettet in ein kleines Rahmenprogramm können sich die frischgebackenen Eltern hier über die Unterstützungsangebote in Fragen der Kindesentwicklung informieren.

Wir sind da - Fest

Das Kinder- und Jugendfest „Wir sind da“ fand am 02.07.2016 zum 13. Mal im Steinmeisterpark statt. 19 Vereine, Kindergärten, Jugendzentren und soziale Einrichtungen mit mehr als 150 Helfern boten ein abwechslungsreiches Angebot aus Spiel-, Sport- und Kreativmöglichkeiten an. Auch ein kleines Bühnenprogramm aus Tanz- und Musikeinlagen begeisterte die rund 1000 Besucher.

Weltkindertag

Zum 9. Mal fand das Kinderfest zum Weltkindertag am 17.09.2016 in der Bündler Fußgängerzone statt. Gut 60 Vereine, Geschäfte, Kindergärten, Schulen und Träger der Kinder- und Jugendarbeit boten umfangreiche Spielaktionen für Kinder und ihre Familien an. Hinzu kam ein umfangreiches Bühnenprogramm. Etwa 2000 Besucher nutzten die zahlreichen Angebote und verbrachten einen spannenden und abenteuerlichen Tag in der Bündler Innenstadt.

Schullandschaft

Ab dem Schuljahr 2016/2017 bieten die Grundschule Spradow, die Grundschule Südlengerheide und die Realschule Bünde – Mitte Plätze des „Gemeinsamen Lernens“ (von behinderten mit nicht behinderten Schülern) an.

In der Sitzung des Schulausschusses am 22.06.2016 haben die Mitglieder mehrheitlich beschlossen, dass die Einrichtung einer privaten Gesamtschule in Trägerschaft der Forscherhaus Bildungsgesellschaft mbH im Gebäude der Hauptschule Bünde befürwortet wird.

In der Sitzung des Schulausschusses am 07.12.2016 wurde beschlossen, dass im Schulzentrum Nord auf der Grundlage vorliegender Vorplanungsentwürfe zwei dezentrale Mensen (je eine am Freiherr-vom-Stein Gymnasium und eine an der Erich Kästner Gesamtschule) gebaut werden sollen. Die Mitglieder des Schulausschusses haben am 07.12.2016 mehrheitlich beschlossen, dass ein Verkauf des Gebäudes der ehemaligen Grundschule Ahle an einen anderen Schulträger zwecks Errichtung einer zusätzlichen Grundschule in Bünde aus Sicht der Schulentwicklungsplanung der Stadt Bünde nicht in Betracht kommt.

Bauliche Maßnahmen an Schulen

Eine Übersicht der baulichen Maßnahmen an Schulen enthält die Anlage 2.

Stadtentwicklung

Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Der Planungsausschuss hat in 2016 den Auftrag zur Erstellung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) beschlossen. Das ISEK stellt ein strategisches Planungs- und Steuerungsinstrument in der Stadtentwicklung dar. Es verfolgt einen ganzheitlichen Planungsansatz unter der Beachtung städtebaulicher, sozialer, kultureller, ökonomischer und ökologischer Handlungsfelder. Das Verfahren zur Erstellung erfolgt in 2017.

Bündnis für Baukultur

Die Stadt Bünde ist seit dem 11. Oktober 2016 offizielles Mitglied im Bündnis für Baukultur.

Beirat für Stadtgestaltung

Der Beirat für Stadtgestaltung hat sich im Jahr 2016 in drei Sitzungen mit verschiedenen Projekten/ Bauvorhaben beschäftigt.

Wohnen und gesellschaftliches Leben

Mietspiegel

Ein Arbeitskreis Mietspiegel mit Vertretern der Haus- und Grundbesitzervereine sowie der Mietervereine wird 2017 den Mietspiegel aktualisieren. Die Erhebungsbögen werden erstmals mit den Steuerbescheiden 2017 Anfang des Jahres versendet. Auf diesem Wege erhofft sich die Abteilung Bauverwaltung, dass sich möglichst viele Vermieter an der Umfrage beteiligen. Der Mietspiegel ist umso aussagekräftiger je mehr ausgefüllte Erhebungsbögen ausgewertet werden können.

Erschließung von Baugebieten

Derzeit werden drei neue Baugebiete im Bereich der „Dinkelstraße“ (Parallelstraße zum Dünner Kirchweg) erschlossen. Weiterhin erfolgt die Erschließung eines neuen Baugebietes im Bereich der Erschließungsanlage „Nachtigallenweg“ (Parallelstraße zum Meisenweg in Spradow). Weitere Neubaugebiete sind unter anderem an der Ovelgönner Straße, an der Lessingsstraße und an der Ulmenstraße geplant. Die Vorbereitung und der Abschluss der Erschließungsverträge werden federführend von der Abteilung Bauverwaltung abgewickelt.

Bauen

Im Jahr 2016 sind verschiedene Aufstellungs- bzw. Änderungsbeschlüsse für Bebauungspläne gefasst worden, die im Jahr 2017 von der Abteilung Planung weitergeführt werden.

Des Weiteren sind Hinterlandbebauungen auf der Grundlage von Bebauungskonzepten im Einklang mit der vorhandenen Bebauung und den Anliegern ermöglicht worden. Diese städtebaulich gewünschte Nachverdichtung verringert die Flächeninanspruchnahme in den Außenbereichen. Die Abteilung Bauordnung (Untere Bauaufsichtsbehörde) hat eine Vielzahl von Vorhaben genehmigt. Dazu zählen zum Beispiel als größere Projekte:

- Die Baugenehmigung für die Seniorenresidenz mit 80 Pflegeplätzen an der Herforder Straße ist erteilt worden.
- Die geplante Neubebauung als Großhandels- und Lagerhaus für Autoteile an der Borriesstraße 130 ist fertiggestellt.

Grünflächen

Es wurde ein Vorentwurf zur Gestaltung Andrépark erstellt. Die teilweise Sanierung der Wege im Dustholz wurde weitergeführt. 2017 steht die Sanierung der Mauer im Andrépark im Bereich der Kaiser-Wilhelm-Straße an.

Kanalbau

Eine Aufstellung der Kanalbaumaßnahmen 2016 und den Vorausblick 2017 enthält die Anlage 1 zum Jahresrückblick.

Feuerwehr/Rettungsdienst

Der Rettungsdienst im Kreis Herford verzeichnet auch im Jahr 2016 stetig steigende Einsatzzahlen. Berücksichtigung gefunden hat diese Datenlage in den Beratungen über die Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes für den Kreis Herford. Die Beschlussfassung durch den Kreistag soll im Februar des Jahres 2017 erfolgen. Für die Stadt Bünde wird sich daraus eine personelle Aufstockung und die Errichtung eines Außenstandortes für einen Rettungswagen auf dem Betriebsgelände der EWB Bünde ergeben.

Flüchtlingssituation

Die Zuweisungssituation von Flüchtlingen hat sich Anfang des Jahres 2016, im Vergleich zur zweiten Jahreshälfte 2015, zunächst deutlich entspannt.

Durch die im April 2016 erfolgte Schließung der in Amtshilfe für die Bezirksregierung betriebenen Notunterkunft in Ahle, musste die Stadt Bünde jedoch bis 30.09.2016 erneut weitere 150 Personen aufnehmen.

Die Zahl der Personen, die im Rahmen ihres Asylverfahrens von der Stadt Bünde Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bezogen haben, bewegte sich damit im Jahresverlauf zwischen 650 und 750. Im Dezember 2016 waren es zuletzt 683 Personen.

Die beiden Ende 2015 eingerichteten Stadtteilbüros haben sich im Verlauf des Jahres zur zentralen Anlaufstelle für nahezu alle Anliegen mit Flüchtlingsbezug entwickelt. Dort finden nicht nur die im jeweiligen Stadtteil untergebrachten Flüchtlinge, sondern auch Anwohner, Schulen,

Kinderbetreuungseinrichtungen und Ehrenamtliche Ansprechpartner, Raum zur Beratung, zur Betreuung sowie zum aktivierenden und integrierenden Angebot.

Der besondere Stellenwert des ehrenamtlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe, drückt sich in Bünde durch die Kooperation der Stadt mit der Ev. Jugendhilfe Schweicheln, im Rahmen der örtlichen Umsetzung des Projektes „Engagiert für Flüchtlinge - Freiwilligennetzwerk Flüchtlingsarbeit im Kreis Herford“, aus.

In diesem Zusammenhang startete im Mai des Jahres im Stadtteilbüro in der Kleiststraße das Ehrenamtsbüro unter Leitung von Frau Janson. Zahlreiche ehrenamtliche Angebote für Flüchtlinge wurden seitdem von Frau Janson initiiert und koordiniert. Durch die Bewilligung von Mitteln aus der KOMM AN NRW Förderung, war es Frau Janson ab Juli 2016 möglich, den ehrenamtlich Tätigen, einen Teil ihrer Aufwendungen zu erstatten.

Am 27.08.2016 fand in der ehemaligen britischen Siedlung in Hunnebrock ein Straßenfest unter Beteiligung von Flüchtlingen, Anwohnern, Ehrenamtlichen, Vereinen, Schulen, Kindergärten und den Mitarbeitern der Stadt Bünde statt.

Gleichstellungsstelle

Insbesondere die Situation von geflüchteten Frauen und Migrantinnen stand im Jahre 2016 im Fokus der Gleichstellungsstelle der Stadt Bünde mit der Bildung, Unterstützung und Teilnahme an Netzwerken und Einzelfallberatung. Weitere Themenschwerpunkte waren Aktionen gegen Gewalt an Frauen und Kinder, Veranstaltungen zur Entgeltgleichheit zwischen Männern und Frauen und die Probleme von Alleinerziehenden.

Einkaufsstadt

Bünde als Einkaufsstadt in der Region konnte nicht nur zu den vier Verkaufsoffenen Sonntagen zahlreiche Besucher begrüßen. Zwischenzeitliche Leerstände im Bereich der Fußgängerzone wurden neu vermietet und tragen zu einer kontinuierlichen Attraktivität der Innenstadt bei.

In 2017 plant die Stadt Bünde, das Einzelhandelskonzept zu aktualisieren. Das Einzelhandelskonzept dient in erster Linie als Grundlage, den Wandel im Einzelhandel aktiv zu begleiten und die Einkaufslagen strategisch zu entwickeln und zu sichern (Schutz der zentralen Versorgungsbereiche, Sicherung der wohnortnahen Versorgung). Der Einzelhandel befindet sich seit geraumer Zeit in einem Strukturwandel. Gesättigte Märkte, wachsende Umsatzanteile des Online-Handels und demografische Einflüsse wirken auf den klassischen stationären Einzelhandel ein.

Freizeit, Feste, Aktionen, Tourismus

Der Steinmeisterpark war im Rahmen der Umsetzung des Konzepts „Sommer im Park“ beliebtes Ziel vieler Besucherinnen und Besucher. Ganz gleich ob Konzerte, Sport im Park, Public Viewing, Strandbar oder Weinfest, die Anlässe für einen Besuch waren vielfältig.

Zwiebelmarkt und Frühlingsfest als traditionelle Stadtfeste zogen zahlreiche Besucher aus der ganzen Region in die Innenstadt. Livemusik, Kirmes und Verzeahrstände sorgten für Kurzweil bei vielen Besuchern.

Mit der Präsentation auf Messen, in Kooperation mit der Touristikgemeinschaft Wittekindsländ, stellte sich die Stadt Bünde erneut allen Interessierten als „fahrradfreundliche Zigarrenstadt“ vor. Als eines der Resultate sind die Übernachtungszahlen in der Stadt Bünde im Jahr 2016 stark angestiegen.

Sport

Im Rahmen der Sportlerehrung am 27.02.2016 wurden für das Jahr 2015 Larissa Papenmeier-Picoto (MSC Wüsten) zur Sportlerin und Florian Stork (RC Olympia Bünde) zum Sportler des Jahres gekürt. Die BTW Kunstturnerinnen wurden als Mannschaft des Jahres geehrt.

Rad fahren

Verschiedene Aktionen im Bereich „Öffentlichkeitsarbeit Radverkehr“ haben auf die fahrradfreundliche Stadt Bünde aufmerksam gemacht. Dazu zählen das Radlerfrühstück, die Aktion „Ich bin die Energie“ oder Touren wie das „Nachtradeln“ auf dem Else-Werre-Radweg sowie das Volksradfahren „1000Räder Bünde“ in Kombination mit der Integrativen Radtour. Beliebte Angebote wie die „Klimaradelroute“ oder die „Tabakradelroute“ wurden aktualisiert und erweitert.

Stadtbücherei

Nach dem krankheitsbedingten langen Ausfall der Büchereileiterin und den damit einhergehenden großen Problemen, war danach der Schwerpunkt der Arbeit den Veränderungen in Konzeption und Präsentation gewidmet. Das Landesprojekt „Einführung von Mediensicherung und Stapelverbuchung“ ermöglicht die Aufgabe des bisherigen Stellvertretersystems bei dem Angebot weiterer Medien, den sogenannten non-books und zieht eine völlige Neuausrichtung der Medienpräsentation nach sich. Eine notwendige Maßnahme, um der schwierigen räumlichen Situation und dem sich ständig und sehr schnell verändernden Mediennutzungsverhalten Rechnung zu tragen.

Im Jahr 2017 wird dieses Projekt weiterverfolgt.

Ebenso ist für 2017 ein Landesprojekt beantragt, um den veralteten und unattraktiven Bibliothekskatalog im Netz abzulösen.

Ebenfalls im kommenden Jahr wird der Verbund e-book-owl, dem auch die Stadtbücherei Bünde angehört, dem zweiten E-Medien-Verbund-Angebot in OWL beitreten, um so ein größeres Angebot für die Kunden und Kundinnen zu schaffen.

Bünder Museumsinsel

Auch in 2016 wurden im Bünder Museum wieder zahlreiche Sonderausstellungen präsentiert. Die Herstellung von Papier als eine der wichtigsten Kulturtechniken in der Entwicklungsgeschichte unserer Zivilisation wurde in der Ausstellung „Paper la Papp“ zur unmittelbaren Erfahrung. Im August 2016 erfolgte die Eröffnung der Sonderausstellung „T-Shirt, Tüten und Tenside“, ein

Gemeinschaftsprojekt der Deutschen Bundesstiftung Umwelt mit der Gesellschaft Deutscher Chemiker, der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und der Chemischen Industrie, die sich mit Fragen des Recyclings und dem Thema befasst, was passiert, wenn die zur Produktion benötigten Rohstoffquellen eines Tages erschöpft sind.

Verwaltung

Ausbildung

Die Stadt Bünde hat im Jahr 2016 zwei Auszubildende für den Beruf der/ des Verwaltungsfachangestellten sowie eine Anwärtlerin für die Laufbahn des gehobenen verwaltungstechnischen Dienstes eingestellt. Damit setzt die Stadt Bünde ihre erfolgreiche Ausbildungsarbeit fort.

INQA-Audit

Großes Thema war in diesem Jahr der Einstiegsprozess zum INQA-Audit.

Die Stadtverwaltung hat sich damit auf den Weg zu einer neuer Unternehmenskultur gemacht. Gestartet ist der Prozess mit einer großen Mitarbeiter-und Verwaltungsleitungsbefragung. Auf der Basis dieser Daten hat eine verwaltungsinterne Projektgruppe die Befragungsergebnisse analysiert und daraus 14 Maßnahmen abgeleitet, die in einem Entwicklungsplan festgeschrieben wurden. Mit der Auszeichnung einer Einstiegsurkunde hat die Verwaltung den Grundbaustein für die weitere Entwicklung des Personals gelegt. In den kommenden Monaten werden nun die Maßnahmen umgesetzt.

Gesundheitstag

Der erste Gesundheitstag wurde im Frühjahr erfolgreich durchgeführt. Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der Kommunalbetriebe hatten zwei ganze Tage die Möglichkeit verschiedene Vorsorgeuntersuchungen zu besuchen und sich präventiv beraten zu lassen.

Organisation

Organisatorisch wurde zum 01.02.2016 mit der Wiedereinführung der Ämterstruktur begonnen. Das neu gebildete Jugendamt und das ebenfalls aus dem Bereich Jugend, Schule und Sport ausgegliederte Schulverwaltungsamt haben ihre Arbeit in der neuen Ämterstruktur begonnen. Im Ergebnis hat sich die neue Struktur bewährt. Die ersten Arbeitsergebnisse spiegeln einen schnelleren Informationsfluss und ein klareres Rollenverständnis wieder. Aufgrund der positiven Erfahrungen wird die Ämterstruktur auch im Jahr 2017 fortgesetzt.

Online-Dienstleistungen

eVergabe

Die 1. Stufe der eVergabe wurde realisiert. Die Vergabeunterlagen werden bei öffentlichen und – zum größten Teil – bei beschränkten Ausschreibungen elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Umstellung der übrigen Kommunikation erfolgt bis spätestens Oktober 2018.

Online-Auktion

Stadt Bünde hat erstmals Fundsachen im Internet über www.sonderauktionen.net versteigert. In der ersten Online-Auktion der Stadt Bünde wurden alle angebotenen 70 Fahrräder und ein Fahrradanhänger für insgesamt 2.161,16 EUR versteigert. Das günstigste Fahrrad fand für 6,63 EUR einen Eigentümer, das teuerste Fahrrad wurde für 117,04 EUR ersteigert. Die Käufer haben bundesweit auf die Fahrräder geboten, einige Räder gingen u.a. nach Berlin, Krefeld, Göttingen, Bochum und Dortmund. Die Stadt Bünde plant, die nächste Fundsachenversteigerung ebenfalls online durchzuführen.

Das virtuelle Fundbüro

Die Online-Auskunft informiert über Fundsachen aus den Kategorien Uhren, Schlüssel, Fahrräder, Taschen, Koffer, Rucksäcke. Für Fundsachen wie Dokumente, Geldbörsen/Bargeld ist die Online-Auskunft gesperrt.

Online Terminvergabe im Bürgerbüro

Im Bürgerbüro besteht die Möglichkeit der Online-Terminvergabe.

Internet/ Intranet

In 2017 überarbeitet die Internetredaktion den Webauftritt www.buende.de (Relaunch). Außerdem ist geplant, ein Intranet einzurichten. Die technische Umsetzung übernimmt das Kommunale Rechenzentrum Lemgo. Das Intranet stellt den Mitarbeitern innerbetriebliche Informationen zur Verfügung. Begonnen werden soll mit regelmäßigen Mitteilungen aus dem Verwaltungsvorstand und der Übertragung des Mitarbeiter ABC.

Der Jahresrückblick mit Fotos ist veröffentlicht unter www.buende.de/jahresrückblick

Anlage 1 Jahresrückblick Stadt Bünde 2016, Kommunalbetriebe Bünde

Kanalbaumaßnahmen 2016

1. Zimmerstraße	Schmutzwasserkanal = 150 m Regenwasserkanal = 150 m
2. Umgestaltung Marktplatz, Sanierung Hangbaumstraße	Kanalerneuerung Schmutzwasserkanal Regenwasserkanal
3. Geschlossene Kanalsanierung	Diverse Straßen , gemäß Abwasserbeseitigungskonzept = 1.000 m
4. Hofmannsthalstraße	Kanalerneuerung – Regenwasser = 140 m
5. Dünner Kirchweg ab Boriesstraße nördlich	Schmutzwasserkanal = 200 m Regenwasserkanal = 200 m
6. Lessingstraße	Schachtinnensanierungen
7. Maisfeld	Erschließung
8. Herderstraße	Erschließung I. Teilabschnitt
9. Nördl. Bindingstraße / Dünner Kirchweg	Erschließung II. Teilabschnitt
10. Nördl. Meisenweg / Meyerhofstraße	Erschließung
11. Heidestraße (südl. Teil)	Kanalsanierung- Regenwasser = 100 m
12. SW-Pumpwerk – Ortsstraße / Rathaus	SW-Pumpwerk und Druckrohrleitung = 100 m
13. Nördl. Turnerstraße	Schachtsanierung bis Bahnübergang
14. Sonderbauwerke	Erneuerung von 30 älteren Druckentwässerungsstationen Sanierung und Wartung von 100 Druckentwässerungsstationen
15. Kläranlage	Einbau von stromsparenden Pumpen und Gebläse aus dem Ergebnis der Energieanalyse Erweiterung der Fahrzeughalle Neuanschaffung eines Schraubenkompressors, Neuanschaffung eines Turbogebläses und Neuanschaffung einer Mess-Regelstrecke für die Belüftung der Belebungsbecken (Optimierung des Stickstoffabbaues und Energieeinsparung) Erneuerung der Gasdichtungsmembrane für den Gasspeicher Erneuerung der Belüftereinheiten in den Belebungsbecken als Plattenbelüfter Gebläseoptimierung Überdachung des Lagerplatzes für Roh-Material, Stahlstangen, Rohre usw. Erweiterung des Mitarbeiterparkplatzes Neuanschaffung eines Kreidesilos Photovoltaikanlage auf dem Dach der Gebläsestation

Kanalbaumaßnahmen Vorausblick 2017

1. Dorfstraße	Herstellung einer Niederschlagswasserbehandlungs- anlage an der Dorfstraße für das Regenwasser Kurt- Schumacher-Straße		
2. Eskerheide	Regenwasserkanal	=	200 m
3. Stettiner Straße	Kanalverlängerung – Regenwasser = 270 m bis zur Senke Lübbecker Straße, einschl. Regenrückhaltung		
4. Lübbecker Straße	Retention Eselsbach		
5. Semmelweg (nördlich der Bahn))	Kanalsanierung	Schmutzwasserkanal = Regenwasserkanal =	195 m 185 m
6. Hansastrasse	Retentionsbodenfilter		
7. Wirtsheide	Retention Gewinghauser Bach		
8. Spradower Schweiz / Herzogweg	Retention Ausleitungsstrecke Ostbach		
9. Boschstraße	Kanalerneuerung	Regenwasserkanal	
10. Heidestraße / Bustedter Str.	Kanalsanierung	Schmutzwasserkanal Regenwasserkanal	
11. Kastanienstraße / Meierteil	Kanalsanierung	Schmutzwasserkanal Regenwasserkanal	
12. Klusstraße	Kanalsanierung	Schmutzwasserkanal Regenwasserkanal	
13. Dünner Kirchweg im Rahmen der Erschließung	Schmutzwasserkanal = Regenwasserkanal =	200 m 200 m	
14. Nördl. Arndstraße / Dünner Kirchweg	Erschließung - III. Abschnitt		
15. Nördl. Meisenweg/Stettiner Str./ Meyerhofstraße	Erschließung und Kanalsanierung/-Erweiterung		
16. Östl. Lessingstraße	Erschließung		
17. Südlengern (Max-Planck-Straße / Wellensiekskamp Erich-Marten-Straße)	Neubau und Sanierung SW- und RW-Kanal		
18. Horsastraße	Kanalsanierung	Schmutzwasserkanal Regenwasserkanal	
19. Südlenger Straße	Offenlegung des Grabens zur Else		
20. Dobergstraße (östlicher Teilabschnitt) ab Bustedter Straße	Kanalsanierungsplanung - RW u. SW = 580 m		
21. In der Lohge	Endausbau		

22. Hirtenweg	Sanierung	RW-Entwässerung
23. Wiesenstraße	Sanierung	Regenwasserkanal
24. Holzweg	Sanierung	Schmutzwasserkanal Regenwasserkanal
25. Domagkstraße	Sanierung	Schmutzwasserkanal= 80 m Regenwasserkanal = 150 m
26. Heisenbergstraße	Sanierung	Schmutzwasserkanal = 240 m Regenwasserkanal = 240 m
27. Otto-Hahn-Straße	Sanierung	Schmutzwasserkanal = 150 m Regenwasserkanal = 95 m
28. Schäferholzweg	Sanierung	Schmutzwasserkanal = 255 m Regenwasserkanal = 260 m
29. Paul-Schneider-Straße	Sanierung	Schmutzwasserkanal Regenwasserkanal = 150 m
30. Bustedter Straße	Sanierung	Schmutzwasserkanal Regenwasserkanal Mischwasserkanal
31. Hausmeistervertrag für Kanalsanierung	gesamtes Stadtgebiet Bünde gem. Abwasserbeseitigungskonzept	
32. Sonderbauwerke	Wartung von 100 Druckentwässerungsstationen Sanierung von 30 Druckentwässerungsstationen	
33. Kläranlage	Planung der Wasserkraftschnecke Else Mühle Optimierung der IT Sicherheit und Umstellung des Leitrechners auf Windows 10 Betonsanierung Erneuerung des Zulaufschiebers Überprüfung der Schlammschiene durch ein externes Ing.-Büro Erneuerung der Gasfackel	

Anlage 2 Jahresrückblick Stadt Bünde 2016, Kommunalbetriebe Bünde

Neubau-, Erweiterungs-, Umbau-, Ausbau- und Modernisierungsarbeiten

Besonders zu erwähnen sind:

- Teilerneuerung der Klassenraumbeleuchtung in Grundschule Dünne (KInvFG) (Fertigstellung)
- Sanierung Schulhof Grundschule Hunnebrock (Fertigstellung)
- Heizungsmodernisierung Schulgebäude Grundschule Hunnebrock (KInvFG) (Fertigstellung)
- Dämmung der obersten Geschossdecke Grundschule Hunnebrock (KInvFG) (Planung/Ausführung)
- Modernisierung der Deckenheizung + Beleuchtung + Akustikdecke Grundschule Hunnebrock (Sporthalle) (Planung/Ausführung)
- Heizungsmodernisierung Schulgebäude Grundschule Bünde-Mitte (KInvFG) (Planung/Ausführung)
- Dämmung der obersten Geschoßdecke der Grundschule Südlengerheide (Planung/Ausführung)
- Zusätzliche Lehrer-/Mitarbeiterparkplätze Grundschule Holsen-Ahle (Fertigstellung)
- Erneuerung der Elektrohauptverteilung an der Realschule Mitte (Planung/Ausführung)
- Rückbau der abgehängten Decke + Einbau einer Ballwurfsicherung an der Realschule Nord (Fertigstellung)
- Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung 2. BA am Gymnasium am Markt (Fertigstellung)
- Fassadenanstrich am Gymnasium am Markt (Planung/Ausführung)
- Erneuerung der Brandschutztüren am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium (Fertigstellung)
- Erneuerung der Klassenraum- und Flurbeleuchtung einschl. Akustikdecken / Brandschutz 1. BA am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium (KInvFG) (Fertigstellung)
- Erneuerung der Klassenraumtüren 1. BA am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium (Planung/Ausführung)
- Flachdachsanierung Pausenhof-toiletten am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium (Ausführung in Verbindung mit Neubau Mensa) (Planung/Ausführung)
- Modernisierung der Lehrküche an der Erich Kästner-Gesamtschule (Fertigstellung)
- Erneuerung der Regelungstechnik Heizung/Lüftung an der Erich Kästner-Gesamtschule (Fertigstellung)
- Sanierung von Teilflächen der Wege und Schulhöfe (2. BA) im Schulzentrum Nord (Ausführung in Verb. mit Neubau Mensa) (Planung/Ausführung)
- Einrichtung und Unterhaltung von Flüchtlingsunterkünften in den ehem. Wohnungen der britischen Armee in Hunnebrock und Bünde-Mitte (Fertigstellung)
- Planung / Kostenermittlung für die Errichtung einer zentralen Mensa im Schulzentrum Bünde-Nord (Fertigstellung)
- Erstellung einer Studie zur Errichtung von 4 Wohngebäude für den sozialen Wohnungsbau (Fertigstellung)